

---

Subject: These: Das Aufteilen eines großen RailML-Netzes auf mehrere kleinere

Posted by \_\_\_\_\_ on Mon, 04 Apr 2011 14:42:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Joachim und liebe Mitlesenden,

ich bin etwas verwundert über Deine Änderung, die Ausprägungen "begin" und "end" aus trainPart -> ocpTT -> ocpType für veraltet zu erklären.

Unter'm Strich sollte es möglich sein, die Ankunftszeiten von Zügen/Zugteilen aus dem "Ausland" (im RailML-Sinne: von außerhalb des Geltungsbereichs der RailML-Datei) sowie die Abfahrtszeiten in das dementsprechende "Ausland" anzugeben.

Wenn ein Zug durchfahrend in das Netz einbricht (kein Halt an der Grenzbetriebsstelle), dann habe ich zwangsläufig auch die Ankunftszeit (=Durchfahrtszeit) aus dem Ausland. Dann sollte man konsequenter Weise auch zulassen, dass man bei an der Grenzbetriebsstelle haltenden Zügen eine Ankunftszeit angeben kann (sinngemäß Abfahrtszeit beim "Ausbrechen").

Zudem hat das Ganze oft auch statistische Relevanz: Sofern man die Summe der Aufenthaltszeiten berechnen muss (zu welchem Zweck auch immer - kommt bei uns oft vor), dann müssen die Aufenthalte an den Grenzbetriebsstellen auch in das eine oder andere Netz hineingerechnet werden - sie dürfen nicht "unter den Tisch fallen". Die Regel ist dann z. B. so, dass Aufenthalte am Ende des Zuglaufs zum betrachteten Netz dazugehören, die am Anfang nicht (=gehören zum vorherigen Netz).

Beispiel: Wenn ein Zug Prag - Linz für 10 min in Summerau (österreichisch-tschechische Grenze) steht, dann müssen diese 10 min irgendwo erfasst werden. Es darf nicht sein, dass sie weder in einer tschechischen noch in einer österreichischen RailML-Datei enthalten wären.

Oder, allgemeingültiger ausgedrückt: Das Aufteilen eines großen RailML-Netzes auf mehrere kleinere RailML-Netze darf zu keinem Verlust an Informationen führen.

--

Nun könnte man das durchaus allein aus dem Vorhandensein von Ankunfts- und/oder Abfahrtszeit ableiten, d. h. alle solche Halte haben type=stop, aber bei manchen fehlt Ankunfts- und/oder Abfahrtszeit (bei den ehemaligen begin/end). Ich halte das nicht für glücklich, da es uneindeutig werden kann bei Definition von "Trassenzeitspannen" (Zeitbereich, in dem ein Zug kommen kann). Vielmehr sollte doch eigentlich erzwungen werden, dass bei "stop" immer beide Zeiten angegeben sein müssen, bei "begin" und "end" jedoch nicht.

Können wir insofern nochmal verhandeln darüber, ob die beiden wirklich "veraltet" sein müssen? Ich fühle mich auch so schon ziemlich alt... ;-)  
Dirk.

---

Dear Joachim and all "listeners",

I am a little bit confused about Joachims change to declare the patterns "begin" and "end" of trainPart -> ocpTT -> ocpType as deprecated.

At least it should be possible to specify the arrival time of a train/trainPart from a "foreign country" (in the meaning of RailML: from outside the territory of application of the RailML file) and the corresponding departure time.

If a train enters a network passing through (w/o stop at the border station) there is necessarily the arrival (=running through) time from outside. Therefore, it would only be consistent to allow to specify the arrival time when a train is stopping at the border station.

Also, sometimes (in our world: often) it is necessary to include the stopping times at every station (e. g. to calculate a sum of stopping times for, say, statistic reasons). A stopping time at a border station has to consist to either network; it is not to "fall in-between". Normally, a stopping time at the end of a trains route is defined to belong to the current network, that at the beginning of a trains route not (belonging to the previous network).

Or, more general: Splitting of a larger RailML network (file) into several smaller RailML networks (files) shall not lead to a loss of any information.

Well, all this can clearly be done w/o "begin" and "end" - by declaring or dropping of arrival and/or departure times. But I think this may be a little bit more confusing (when taking into account that here may be other reasons to drop an arrival or departure time at an intermediate station where the train does not begin or end). In my opinion, it is easier and more clear to have an clear connection between the type of stop and the availability of arrival/departure times.

Therefore, I apply for allowing "begin" and "end" further in future and not to declare them as deprecated.

With best regards,  
Dirk.

--

